



Referenten Fachforum V

„Erfolgreiche Stadtentwicklung durch Bürgerbeteiligung“



Arpad Bogya (*1953) ist seit 2001 hauptamtlicher Bürgermeister der Gemeinde Isernhagen. Nach seinem Studium der Rechtswissenschaften arbeitete er zwischen 1982 und 1987 als Organisations- und Pressereferent der Wehrbereichsverwaltung Hannover. Anschließend war Bogya als Referent für Fachhochschulangelegenheiten (Universitätskliniken) und Pressesprecher im Niedersächsischen Wissenschaftsministerium tätig, bevor er 1994 in der Gemeinde Isernhagen zunächst als stellvertretender Gemeindedirektor, später als Gemeindedirektor amtierte. Bürgermeister Bogya ist

Präsidiumsmitglied des Niedersächsischen Städte- und Gemeindebundes und Vorsitzender des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses des Deutschen Städte- und Gemeindebundes.

Bernd Kraus ist seit April 2011 Chief Executive Officer (CEO) der MEDIA BROADCAST GmbH in Bonn, Europas größtem Full Service-Provider der Rundfunk- und Medienbranche. Zuvor hatte der heute 46-jährige Manager mehrere Positionen bei T-Systems als Mitglied der Geschäftsleitung ICT Operations inne. Seine Karriere startete Kraus nach dem Studium (Computer Science und Business Administration) an der TU Darmstadt als Strategy Consultant bei der Unternehmensberatung McKinsey & Co. Inc. Daran schlossen sich Tätigkeiten für Siemens Business Services Deutschland und SPM Technologies GmbH an, bevor er zur Deutschen Telekom wechselte.



Dorothee Martin wurde 1978 in Kaiserslautern geboren. Nach dem Studium von Politikwissenschaft und öffentlichem Recht an der Universität Hamburg trat sie 2004 in die Unternehmenskommunikation der ECE ein als Manager Public Affairs. Seit 2013 ist sie zusätzlich Geschäftsführerin der ECE Consulting GmbH. Neben ihrer beruflichen Tätigkeit engagiert sie sich seit 1998 in der Politik, unter anderem von 2008 bis 2011 als Mitglied der Bezirksversammlung Hamburg-Nord. Seit 2011 ist sie Mitglied der Hamburgischen Bürgerschaft (Landtag).

Norbert Portz (*1955) ist seit 1994 Beigeordneter und Leiter des Dezernats Stadtentwicklung, Raumordnung, Planungsrecht, Umwelt, Vergabe und Land- und Forstwirtschaft beim Deutschen Städte- und Gemeindebund. Der Volljurist begann 1985 als Referent beim Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen. 1988 übernahm Portz einen Lehrauftrag an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung Köln zum „Öffentlichen Baurecht“. Portz war 2012 Vortragender beim 4. Deutschen Baugerichtstag im Arbeitskreis Öffentliches Recht zum Thema „Bürgerbeteiligung: Empfehlen sich Änderungen des Bau-, Fachplanungs- und Immissionsschutzrechts?“.





Stefan Raetz (*1959) ist seit 1999 hauptamtlicher Bürgermeister der 29.000 Einwohner starken Stadt Rheinbach. Der ausgebildete Jurist begann seine kommunalpolitische Karriere 1992 in der Stadt Luckenwalde, unter anderem als Stellvertreter des Bürgermeisters. Zwischen 1994 und 1999 fungierte er als Beigeordneter der Stadt Rheinbach. Neben vielen Ämtern in Aufsichtsgremien, Stiftungen, Vereinen und Foren, ist Bürgermeister Raetz in mehreren Positionen und Gremien des Städte- und Gemeindebundes Nordrhein-Westfalen tätig und zudem Mitglied im Hauptausschuss und im Ausschuss für Städtebau und Umwelt des Deutschen Städte- und Gemeindebundes.

Dr. Marc Weinstock, Sprecher der Geschäftsführung der Deutschen Stadt- und Grundstücksentwicklungs-gesellschaft (DSK), verantwortet seit 2012 in seiner Funktion als Sprecher den Marktbereich Baulandentwicklung und das Produkt VIU, mit dem die DSK webbasierte Bürgerbeteiligungen in den Bereichen Stadt- und Projektentwicklung durchführt, sowie die Bereiche Finanzen, Recht und Personal und die Unternehmenskommunikation. Weinstock ist Vorsitzender der Bundesfachkommission Immobilienwirtschaft im Wirtschaftsrat Deutschland und Mitglied im Präsidium des ZIA Zentralen Immobilien Ausschusses. Vor seiner Tätigkeit als Geschäftsführer war er Aufsichtsratsvorsitzender der DSK-Gruppe.



Stephan Schmickler, geboren 1960 in Köln, absolvierte ein Studium der Raumplanung an der Universität Dortmund. Anschließend arbeitete er als Regierungsbaureferendar 1985 bis 1987 beim Regierungspräsidenten Köln. Es folgten Arbeitsverhältnisse als Leiter der Planungsabteilung der Stadt Rösrath, Technischer Beigeordneter der Stadt Goch und als Technischer Beigeordneter der Stadt Kleve. Seit Mitte 2000 ist Stephan Schmickler Stadtbaurat in Bergisch Gladbach, zudem Geschäftsführer der Stadtverkehrsgesellschaft Bergisch Gladbach und seit 2006 Erster Beigeordneter. Auch in verschiedenen Gremien des Städte- und Gemeindebundes Nordrhein-Westfalen (Bauausschuss, Vorsitzender der Arbeitsgruppe städtebauliche Erneuerung) ist er vertreten.

Cornelia Zuschke, geboren 1961 in Weimar, ist seit 2000 Stadtbaurätin in Fulda. Nach ihrem Architekturstudium an der Bauhaus Universität Weimar arbeitete die Dipl. Ing. Architektin in den Bereichen Denkmalpflege, Stadtplanung, Hochbau und Architektur. Zusätzlich absolvierte sie Ausbildungen zur Architektin in der Denkmalpflege und zur Mediatorin. Cornelia Zuschke ist Mitglied in mehreren städtebaulichen Zusammenschlüssen und zudem Vorsitzende des Planungsausschusses im Hessischen Städtetag und Vorstandsvorsitzende des Umweltzentrums Fulda.

